



Die Beacons of Light ~ *Er-innerungen von Zuhause*

15. Juli 2007

~ **Die dunkle Seite des Lichts** ~ Vision der fünften Dimension

Die Beacons of Light Erinnerungen an Zuhause werden direkt im Internet präsentiert, inschriftliche übertragen und am 15. jedes Monats hier veröffentlicht

übersetzt von Mag. Friederike Karlovits

~ **Er-innerungen von Zuhause** ~

Hinweis über Nachdruck Erlaubnis:

Copyright 2006 Lightworker. Diese Information soll verbreitet werden und kann gesamt oder teilweise unter folgenden Bedingungen verwendet werden: 1) Dieses Copyright muss im publizierten Text enthalten sein. 2) Alle Rechte, einschließlich des Copyrights an übersetztem Material verbleibt beim ursprünglichen Inhaber des Copyrights – Lightworker. Weitere Informationen über die Gruppe können unter <http://www.lightworker.com> gefunden werden.

Danke dass Sie mithelfen das Licht zu verbreiten.

Von Steve:

Eines der verwirrendsten Themen, das die Gruppe angesprochen hat ist das der Dunkelheit und der dunklen Energie. Viel darüber wurde im ersten Buch "Re-member [Erinnere Dich]" geschrieben, aber seit damals wenig.

Nun besteht für uns eine neue Relevanz und Dringlichkeit andere Standpunkte zu verstehen, speziell in Bezug auf die Dunkelheit. Sie sagen uns, dass wir in unserer Entwicklung einen Punkt erreicht haben wo wir vor der Dunkelheit keine Angst mehr haben müssen.

Genießt die Reise.

Steve Rother

Die Gruppe:

Grüße von zu Hause

Wir sagen euch, dass heute zu Hause nicht mehr so ist wie es einmal war. Wir haben die kleinen Vögel beobachtet und ihnen geholfen den Weg dorthin zurück zu finden wo sie her kamen. Wir haben mit viel Liebe und Mitleid beobachtet wie ihr vorgebt Menschen zu sein, obwohl ihr Geistwesen seid, die vorgeben Menschen zu sein.

Die menschliche Verkleidung anlegen

Ihr macht das fantastisch, auch wenn es manchmal so schwierig ist. Alles was ihr vor euch seht ist in einem Schwingungsbereich, der euch sagt, dass das alles ist was da ist. Es war so wichtig für euch in einem Dualitätsfeld zu leben, damit ihr den Kontrast sehen konntet. Es hat euch einen Blickwinkel eröffnet, den ihr anders nicht hättet erfahren können. Wenn ihr euch nur vorstellen könntet, dass es bei diesem Spiel euer größtes Ziel war diese menschliche Verkleidung anzulegen, die ihr so gerne tragt. In diesem Kontrast zu leben gibt euch die einzige Möglichkeit Gott zu sehen und zu definieren. Das ist der Sinn dieses Spiels. Ihr seid hier auf der Suche nach Gott.

Wir sagen euch, wenn ihr in die Augen eines anderen Menschen seht und lächelt, so seht ihr Gott. Von dem Moment an beginnt ihr Daten zu sammeln. Aus der höheren Sicht einer Seele war es euer Ziel das zu tun und es war nur durch ein Dualitätsfeld möglich, das euch den Kontrast gab, den ihr benötigt habt.

Menschen haben ein Problem mit der Realität – ihr denkt etwas ist real, ist es aber nicht. Was ihr als euere Realität betrachtet ist die großartige Illusion. Das Dualitätsfeld selbst ist eine Illusion. Ihr lebt euer Leben indem ihr die Zeit messt. Es ist die wichtigste Aufgabe eurer linken Gehirnhälfte die Zeit zu messen. Alles, das ihr erfahrt, wird von diesem Teil des Gehirns auf eine Zeitlinie gesetzt. Wir sagen euch, dass die Zeit selbst nur eine Illusion ist. Wir sagen euch außerdem, dass sie nur in einem Dualitätsfeld wahrgenommen werden kann.

Durch diese Illusion der Dualität wurde es also möglich, dass ihr herunter kommen und vorgeben könnt einen Anfang und ein Ende zu haben, obwohl ihr tatsächlich endlos seid, ihr seid endlose Wesen ohne Anfang oder Ende. Ihr habt einfach nur eine kleine biologische Blase, die eueren Geist lange genug beherbergt, dass ihr die Dinge in einem Dualitätsfeld betrachten könnt. Was ihr nicht sehen könnt ist, dass Menschen zur Zeit mit dem Dualitätsfeld einen schwierigen Stand haben. Kollektiv sind die Menschen jetzt an einem Punkt, wo die Illusion der Dualität mehr Hindernis als Hilfe wird. Ihr stellt jetzt eine wesentlich stärkere Beziehung zu euerem höheren Selbst her und dadurch verändert sich das Spiel drastisch. Ihr Lieben, im Grunde habt ihr das Spiel bereits gewonnen.

Loslassen von "Richtig und Falsch"

Mit diesem Zuwachs an Ermächtigung kommen auch Verantwortlichkeiten, die angenommen werden müssen, um die Fähigkeiten zu aktivieren. Davon wollen wir heute sprechen. Wir möchten auch über die Tatsache sprechen, dass ihr euch aus dem Dualitätsfeld herausbewegt. Ihr braucht als Menschen nicht mehr die selbe Motivation wie früher. Dadurch verändert sich euere gesamte Sichtweise. Sobald ihr aus der Sicht der Dualität heraustretet scheint es anfänglich als würdet ihr das Gleichgewicht verlieren. Ihr ward so gewöhnt daran die Dinge in dieser Sichtweise zu sehen, dass diese Veränderung ein Schlag gegen die zentrale Bequemlichkeit als Mensch zu sein scheint. In einem Dualitätsfeld seht ihr nur die Gegensätze. Ihr seht das Mittelfeld nicht.

Ihr definiert eure gesamte Realität als Gegensätze der äußersten Enden. Wir sagen euch, dass sich das ändern muss, wenn ihr jetzt vorwärts geht.

Als Lichtarbeiter seid ihr vom Licht angezogen. Das ist es worum es dabei geht. Wir sagen euch ihr könnt nicht weiter auf die nächste Ebene vorwärts gehen bevor ihr nicht auch euere dunkle Seite annehmt. Ihr seid immer vor ihr davon gelaufen und habt gedacht, dass alle Antworten im Licht liegen. Licht dies und Licht das. Wir haben den Keeper einmal in einen Raum gebracht und haben ihm weiße Leinwand gegeben, damit er seinen großartigsten Ausdruck malt. Alle Meister der Kunst sollten ihn dabei unterstützen und seinen Pinselstrich führen. Der Raum in den wir ihn gebracht haben war weiß und wir gaben ihm weiße Farbe. Er war sehr frustriert, denn so sehr er sich auch bemühte, er konnte auf dieser Leinwand nichts ausdrücken, da es keinen Kontrast gab – Kontrast selbst ist also ein Segen. Die Herausforderung lag darin, dass ihr das eine als richtig und das andere als falsch bezeichnet habt. Das ist der Punkt wo euere Vorstellungen von richtig und falsch beginnen auch in alle anderen Bereiche eueres Lebens zu gehen. Wir sagen euch, dass ihr im Begriff seid einen Quantensprung der Evolution zu machen noch weiter als ihr es bis jetzt getan habt. Damit ihr diesen nächsten Schritt machen könnt ist es entscheidend für euch die begrenzenden Glaubenssysteme loszulassen, die ihr immer hattet. Es gibt kein richtig oder falsch. Das gab es niemals. Es war eine Illusion der Polarität des Spielfeldes, die euch ermöglichte das Spiel auf diese Weise zu spielen. Nun braucht ihr diese Illusion nicht mehr.

Die Vorstellung das Konzept von richtig und falsch abzulegen wird vielen Angst machen. Sie werden denken, dass ohne "REGELN" Chaos herrscht. Wir sagen euch, dass die Regeln, die ihr euch selbst erstellt habt, werden euch zurück halten, wenn ihr diesen nächsten Schritt macht. Wir sagten euch nicht, dass es keine Verantwortlichkeit gibt. Wir erinnern euch daran, dass es für jede Handlung eine gleichwertige Reaktion gibt, doch ist das ganz anders als richtig und falsch. Wird etwas als schlecht bezeichnet, so entsteht ein Seil davon zu euch und ihr könnt versuchen wie ihr wollt, ihr könnt euch davon nicht befreien. Ihr habt diese Anhaftungen lange Zeiten der Menschheitsgeschichte mit euch herum getragen. In den niedrigeren Schwingungen aus denen ihr euch heraus entwickelt habt, war euch das dienlich, aber wenn ihr euch in die nächste Ebene der Ermächtigung bewegt, werden diese Anhaftungen euer Wachstum stoppen.

Trialität und die Angst vor dem Dunklen

Dann gibt es die Dinge, die ihr als schlecht bezeichnet. Ihr Lieben, wenn ihr irgend etwas als schlecht bezeichnet, dann hält es euch auf dem niedrigsten Schwingungspegel, der für euch als Menschen möglich ist. Das gesamte Konzept von schlecht bringt dem Menschen ernstliche Probleme und das war immer so. Ihr wachst nun darüber hin aus, dass ihr vor dem Dunklen Angst haben müsst. Wir werden euch eine andere Sicht anbieten, weil ihr euch sehr schnell aus dem Feld der Dualität hinausbewegt in ein Feld hinein, das wir Trialität nennen. Trialität ist sehr einfach. Ihr geht auf die nächste Schwingungsebene, wo ihr immer noch Licht und Dunkel habt, aber ihr habt dort auch eine ausgeglichene Sicht vom höheren Selbst aus, die ihr vorher nicht hattet. Ihr habt neue Verbindungen zu euerem höheren Selbst, die ihr jeden Tag spürt. Das ist der Grund warum viele von euch in ihre Leidenschaft gehen. Darum beginnen viele von euch aus dem Traum zu erwachen, obwohl sie noch in der physischen biologischen Blase stecken. Für uns ist es so aufregend dabei zuzuschauen. Ihr beginnt damit euere Schöpferkraft anzunehmen und zwar sogar wo ihr heute steht. Das verändert alles in euerem Feld. Ihr seid nicht die selben Leute, die ihr noch vor 2 Tagen ward. Ihr entwickelt euch so schnell, es ist fast so als würden wir mit einem sich bewegenden Ziel arbeiten. Es war bisher leicht euch Ideen für den nächsten Schritt zu geben. Nun müssen wir den Bereich immer weiter ausdehnen, um euch Möglichkeiten dafür zu geben, weil ihr euch so schnell bewegt.

Die Schönheit jedes einzelnen von euch ist die Schönheit von zu Hause und trotzdem haben viele von euch Angst davor. Viele von euch wissen nicht, wie sie einem anderen in die Augen schauen oder deren wahre Schönheit bewundern können. Viele von euch haben Angst zu jemandem zu sagen: "Du bist ein unglaublich schöner Mensch. Weißt du das? Ich freue mich wirklich über dein heutiges Lächeln." Was für ein Geschenk in der Lage zu sein das von Mensch zu Mensch auszusprechen ohne Angst davor zu haben was der andere denkt, unbetroffen falls der andere denkt es sei falsch oder eine ungewollte sexuelle Annäherung. Einfach nur zu verstehen und ein Schönheitssuchender zu sein, denn Schönheit besteht in jedem einzelnen von euch. Ihr habt alle eine einzigartige Schönheit und ihr kamt her sie zu scheinen, sie zu verwenden und jetzt könnt ihr sie verwenden, umso mehr, als ihr die Dinge nicht mehr nur schwarz/weiß seht. Jede Dunkelheit hat auch eine helle Seite. Das Licht hat auch eine dunkle Seite, denn das eine kann ohne das andere nicht bestehen, und jetzt wo ihr beginnt ein Gleichgewicht aus dem höheren Selbst zu haben wodurch ihr in alle Richtungen schauen könnt, werdet ihr die Dunkelheit nicht mehr fürchten.

Spiegel des Lichts

Viele von euch verfangen sich so sehr in den persönlichen Dramas ihres Lebens. Bitte versteht – wir verwenden den Begriff Drama nicht negativ. Ihr spielt ein Spiel. Ihr müsst ein Drama auf der Bühne erzählen, damit ihr euere Geschichte erzählt damit ihr so wie alle anderen auch durch euere persönlichen Dramen geht. Immer wieder verfangt ihr euch im persönlichen und meint es gehe nur um euch. Das ist nicht so. Wenn ihr beginnt die Dinge vom höheren Selbst aus zu sehen, so werdet ihr beginnen zu erkennen, dass ihr ein Spiegelbild von allem und jedem seid, das ihr um euch herum versammelt habt. Oft seid ihr nicht da um euere eigene Schönheit zu zeigen. Oft seid ihr da, um die Schönheit der anderen wiederzuspiegeln. Das sind die Spiegel des Lichts von denen wir gesprochen haben – Menschen haben es sich zur Aufgabe gewählt, da zu sein, Spiegel zu sein, das Licht anderer Menschen wiederzuspiegeln. Ihr werdet feststellen, dass ihr viele Wege gewählt habt, aber wenn ihr in dem Drama steckt und euch nicht gefällt wohin es führt oder ihr unzufrieden seid, oder ihr Schwierigkeiten habt, dann kommt das daher weil ihr in euer Drama zu sehr verstrickt seid. Steigt heraus. Tretet zur Seite ins Licht. Steigt lange genug aus euch heraus, um zu versuchen einen anderen Fokus zu finden dem ihr eine Sicht ermöglichen könnt. Wenn ihr dann ins eigene Drama zurück steigt, das Selbst, die Persönlichkeit, werdet ihr eine neue Sicht von außen in euch tragen. Tretet also einfach zur Seite ins Licht, wenn ihr euch alleine fühlt, wenn ihr den Eindruck habt niemand versteht euch. Tretet aus diesem tief verwurzelten Gefühl heraus, dass ihr auf diesem Planeten seid und versucht eine Energie zu tragen, die niemand wirklich versteht – ihr seid nicht alleine. Das war Teil des Schleiers, der notwendig war damit ihr das Spiel spielen konntet, das ihr spieltet - aber nun beginnt ihr aus dem Traum zu erwachen. Ihr beginnt damit in den Spiegel zu schauen und seht tatsächlich Gott in euere eigenem Spiegelbild. Könnt ihr euch vorstellen, wie tausende Engel auf und ab hüpfen wenn so etwas passiert? Stellt es euch vor, denn das ist es was geschieht.

144 Primärfarben und das volle Lichtspektrum

Wir sind nicht da, um euch zu sagen auf welche Seite ihr euch drehen sollt; wir sind nicht da, um euch zu sagen, dass ihr es gut oder schlecht macht oder dieses und jenes zu tun, denn das ist aus der langfristigen Sicht der Evolution eine entmachtende Botschaft. Wir sind da, um euch zu ermutigen die schönsten Menschen zu sein, die ihr sein könnt und jeden Schritt der Reise zu genießen, zu genießen im Körper zu sein, zu genießen Gefühle zu haben, die Teile der Polarität zu genießen, mit dem Bewusstsein, dass es ein wunderbares Spiel ist und dass diese Dinge außerhalb dieses Bereiches von Dunkel und Licht nicht existieren. Wir sagen euch, das menschliche Auge kann nur Farben auf

einem beschränkten Schwingungsbereich verarbeiten. Ihr habt 4 Primärfarben aus denen alles was ihr seht entsteht, aber wir sagen euch, dass es insgesamt 144 gibt in allem was das ist. Wir haben das dem Keeper schon einmal gezeigt. Er wurde auf eine Reise mitgenommen, wo er viele dieser Farben sehen konnte. Sein Mund öffnete sich, "Oh! Das ist großartig." Dann wurde ihm bewusst, dass er es niemals mit jemandem teilen würde können und so entstand ein wenig Frustration – aber er wird drüber hinweg kommen.

Die Wahrheit ist, dass ihr im Begriff seid Schönheit sehen zu können wo ihr sie vorher nicht sehen konntet. Wir sagen euch ihr seid in einem so unglaublichen Raum. Wir wissen, dass ihr euch in euer tägliches "Zeug" verstrickt. Wir wissen, dass ihr euch einsam fühlt und unerfüllt. Wir sagen euch aber auch, dass ihr meist nur eine kleinen Schubs über die Grenzen braucht, von denen ihr dachtet, dass sie die Grenzen des Lichts oder der Dunkelheit seien. Schiebt diese Grenzen hinaus, denn da ist so viel mehr was ihr im Begriff seid zu entdecken. Da ist so viel mehr, dass wir nicht einmal damit beginnen können zu beschreiben was vor euch liegt.

5. dimensionales Leben Leben ohne Zeitverzögerung

Der Aufstieg, den ihr sucht handelt nicht davon die Erde zu verlassen und in einem anderen Schwingungsbereich weiter zu leben und ein anderes Spiel zu beginnen, sondern es soll zu Hause, jetzt, hier her bringen. Ihr seid bereits in die 5. Dimension aufgestiegen. Das hat vor Jahren stattgefunden. Die Herausforderung besteht darin, dass die 5. Dimension ein erhöhter Schöpfungszustand ist. Jeder Gedanke, den ihr habt, hat euere Realität geschaffen. Habt ihr bemerkt, dass die Zeitverschiebung verschwunden ist? Sie wurde immer kürzer, aber jetzt ist sie weg. Jeder eurer Gedanken beginnt sich sofort zu manifestieren. Das kommt daher, da ihr die Sicherheit der Zeitverschiebung nicht mehr braucht. Ihr fangt an Herrschaft über euere Gedanken zu bekommen. Ihr fangt an zu lernen Dinge in der universellen Energie herein zuholen und anzuziehen, denn ihr zieht immer an worauf ihr euch konzentriert. Das ist zum Teil der Grund warum wir euch bitten einiges Negatives loszulassen. Wenn ihr die dunkle Seite fürchtet, erschafft ihr die Illusion des Bösen in euere Leben durch die eigenen Gedanken.

Menschen fürchten die dunkle Seite, weil sie unbekannt ist. Wir sagen euch, die dunkle Seite kann wunderbar sein, denn sie lässt euch wahrhaft das gesamt Lichtspektrum sehen. Das Dunkel hat keine eigene Natur es ist einfach die Abwesenheit von Licht. Indem das Licht fehlt, entsteht ein Vakuum für Licht. Wenn ihr die Dunkelheit einfach als eine Gelegenheit für Licht betrachtet, werdet ihr die Dinge ein wenig anders sehen, denn euere gesamt Wahrnehmung von Dunkelheit und Bösem wird sich auf eine höhere Gedankenebene verschieben. Wir sagen euch, es wird eine Zeit kommen, wo ihr durch die Dunkelheit tanzen und jeden Augenblick genießen werdet, weil es ein Teil des Lichtkreislaufs ist. Ohne Dunkelheit gibt es kein Licht. Beginnt damit einige eurer dunklen Seiten anzunehmen und ihr beginnt damit einen Teil der wirklichen Schönheit eueres Menschseins anzunehmen, eurer Fähigkeit Licht und Dunkel zu sehen. Das wird euch ausreichend balancieren, um in die nächste Ebene der Triality aufzusteigen und die Sicht aus der Perspektive des höheren Selbst zu erlangen. Ihr seid im Begriff das Licht der Menschheit auszugleichen.

Viele von euch haben sich mit dem was ihr Metaphysik nennt befasst; ihr habt versucht den Pfad der aufgestiegenen Meister zu gehen. Wir sagen euch, wenn ihr das erreicht, das wird unglaublich langweilig sein. Statt dessen bitten wir euch Menschen zu sein. Versucht nicht alles zu tun, um in perfektem Zustand zu sein, damit ihr 165 Jahre alt werdet. Statt dessen würden wir viel lieber sehen, dass ihr den Körper, wenn ihr fertig

mit ihm seid vollständig verbraucht und geschunden, mit einer Vielzahl von Narben zurückzugeben, die entstanden sind als ihr Spaß hattet. Dafür seid ihr eigentlich her gekommen. Wenn ihr beginnt diese gesamte Vorstellung von Licht und Dunkel und dem Gleichgewicht davon zu verstehen dann wisst ihr wo die Schönheit ist, denn damit fallen alle Glaubenssysteme und ermöglicht es euch einander in der wirklichen einzigartigen Schönheit zu sehen – dem Teil, den ihr von zu Hause mitgenommen habt, um ihn den anderen Menschen zu geben. Jeder von euch hat einen völlig einzigartigen Schlüssel für zu Hause. Wenn genügend von euch zusammen kommen, könnt ihr zu Hause erschaffen. Hier lebt ihr also in der 5. Dimension. Jeder Gedanke wird Wirklichkeit sobald ihr ihn habt. Ihr habt neue Fähigkeiten, über die wir seit ewigen Zeiten sprachen und doch glaubt ihr es nicht, weil ihr nicht die Erfahrung gemacht habt. Eure Erfahrung ist ganz einfach. Ihr wacht jeden Morgen in der 5. Dimension auf. Ihr duscht, frisiert euch, steigt ins Auto und fahrt zur Arbeit und erwartet eine Realität der 3. Dimension – somit erreicht ihr, dass ihr die 3. Dimension innerhalb der 5. Dimension kreiert. Das ist eine großartige Kreation. Als das Spiel begann, haben wir nicht daran gedacht. Wir sind immer noch nicht sicher wie ihr das wirklich macht, aber ihr macht es so gut. Was wir vorschlagen ist, dass ihr euch auf den nächsten Quantensprung vorbereitet, der bereits begonnen hat, indem ihr die Grenzen überprüft, die ihr euch gesetzt habt. Schiebt ein klein wenig an, damit ihr zu sehen beginnt was sich außerhalb von dem was ihr Licht und Dunkel nennt befindet, zu beginnen aus der 5-t dimensionalen Position des höheren Selbst zu sehen, zu verstehen zu beginnen, dass ihr Teil des Ganzen seid.

Genießt die Reise

Ihr kamt mit einem Ziel hier her. Ihr kamt mit einer Tonschwingung her, die in euch einzigartig ist und die ihr von zu Hause mitgenommen habt, um sie mit der größten Wahrscheinlichkeit mit anderen zu teilen. Findet diesen Ton. Macht euch keine Sorgen wie ihr damit den Lebensunterhalt verdient. Macht euch keine Sorgen darüber wie das euere Freunde aufnehmen werden. Macht euch keine Sorgen darüber ob die Leute euch "woo-woo" nennen oder nicht, was ein Lieblingswort des Keepers ist. Sucht nach einer Möglichkeit ihn auszudrücken, denn ihr werdet dann Gott spiegeln. Ihr werdet dann beginnen über die Begrenzungen des Dualitätsfeldes, der Polarität hinaus zusehen. Ihr werdet beginnen die Dinge zu sehen wie sie wirklich sind, jeden Aspekt des Lebens anzunehmen. Wenn ihr einen Satz hättet den Sinn des Lebens auf der Erde zu beschreiben, dann wäre das "genießt die Reise". Was wäre, wenn wir euch sagten ihr seid hier, um Spaß zu haben und zu spielen? Was wäre, wenn wir euch sagten, ihr seid hier und die Reise auf jedem Schritt und in jeder Weise zu genießen? Nun wir sagen euch das nun wieder. Das ist es, wenn ihr den für euch höchsten Zweck im Universum erfüllt. Wenn ihr lächelt, wenn ihr lacht, dann habt ihr die selbe Schwingung wie die Engel. Lachen ist die Sprache der Engel. So kommunizieren wir. So kommunizieren wir mit euch und wenn ihr das bemerkt, verschwinden vorübergehend alle eueren Glaubenssysteme mit dem Lachen und ihr kommt auf das zurück was wirklich ist. Das ist wahrlich schön.

Seht das in einander. Findet Wege das miteinander zu teilen. Findet Wege, das mit eueren Geschichten, durch euere Musik, euere Kunst und jeden Teil eurer Schwingung zu verbreiten. Wagt es über die Begrenzungen von Licht und Dunkel hinauszugehen und die absolute unglaubliche Schönheit in der Wahrheit der göttlichen Farben zu sehen.

Wir berühren euch heute mit höchster Ehrfurcht. Wir sehen euch – ihr seht uns. Ihr habt Dankeschreiben geschrieben für die Unterstützung bei der Veränderung eurerer Leben. Ihr habt gesagt wie viel wir für euch bedeuten – aber was ihr nicht seht ist, dass ihr uns in gleicher Weise beeinflusst, denn es ist eine gegenseitige Lichtgabe und wenn ihr unser Licht widerspiegelt glänzen auch wir vor Freude. Es ist uns eine Ehre euch

mit drei einfachen Denkanstößen zu verlassen: Behandelt einander mit dem größten Respekt, denn ihr schaut in die Augen von Gott. Nährt einander bei jeder Gelegenheit. Denkt daran – es ist ein wunderbares Spiel und spielt gut zusammen.

Espavo

Die gruppe

Verbindung des Herzens

Der Adler, der mit den Küken in die Höhe flog

Von Barbara Rother.

Ich möchte euch eine Geschichte erzählen. Da war ein mal ein junger Adler, er war ganz neu in dieser Welt und so begeistert hier zu sein, um zu lernen, was die großen Abenteuer, die vor ihm lagen, bedeuten. Die Adlermutter nahm ihn gemeinsam mit seinen Brüdern und Schwestern auf seinen ersten Ausflug mit. Das war der erste Ausflug wo sie ihre Flügel ausbreiten sollten. Ihr könnt euch vorstellen wie sie aus dem Nest stiegen, diesen ersten Sprung weg von der Sicherheit – diese Gefühl der Ängstlichkeit aber gleichzeitig Begeisterung. Seht den jungen Adler wie er jetzt gemeinsam mit den anderen jungen Adlern fliegt und die Mutter, die sie so stolz ermutigt und sagt: "Fliegt hier – breitet euere Flügel aus und fliegt. Schaut wie die Welt aussieht und wie stark ihr sein könnt." Jedoch die Flügel dieses kleinen Adlers waren nicht so stark wie die der anderen. Er war am Ende der Gruppe und bemühte sich so mit zuhalten. Als er seine Flügel ausbreitet begann er zu trudeln. Er wusste nicht warum er nicht so stark war wie der Rest der Gruppe. Die anderen jungen Adler und die Mutter schauten nach vorne und sahen nicht wie er langsam seine Kraft verlor und auf den Boden zu flattern begann. Er war so schwindlig, er wusste nicht wohin er fiel. Niemand bemerkte überhaupt, dass er nicht mehr bei der Gruppe war.

Der kleine Adler landete in einer Hühnerfarm, "Wo bin ich? Ich fühle mich so fremd..." Er war für eine Minute betäubt und wusste jetzt wirklich nicht wer er wirklich war. Er schaute hinauf und sah die Adlermutter und die anderen jungen Adler davon fliegen. Er fühlte sich verlassen, als ob sie sich keine Gedanken machten. Er beschloss aufzustehen und stellte fest, dass seine Flügel verletzt waren und dass er jetzt keinesfalls fliegen konnte. Er sah auf und stellte fest, dass er von allen Küken der Farm umgeben war, die auch ganz frisch auf der Erde waren. Als sie gemeinsam mit der Hühnermutter und einem Hahn herankamen, schauten sie ihn an und sagten: "Nun du bist ein Vogel, aber du bist anders als wir. Aber wir werden dich unter unsere Flügel nehmen und dich annehmen und dir bedingungslose Liebe schenken. Fühle die Liebe, die wir für dich haben. Es macht uns nichts, dass du anders aussiehst. Es macht uns nichts, dass du diese sonderbaren Flügel hast, die gebrochen sind. Wir wissen nicht woher du bist, aber für uns bist du vom Himmel gekommen Sei also ein Teil unserer Familie und wir werden dich nähren und lieben, bis du so weit bist, dass du wieder fliegen kannst und

herausfinden kannst wo du hin gehörsst.“

Der Adler fühlte sich so geliebt. Es machte ihm nichts was geschah oder dass er eigentlich einen anderen Weg hätte haben sollen, denn er hatte bedingungslose Liebe und fühlte sich unterstützt. Er fing an ein Küken zu sein, obwohl seine Natur eine andere war. Er wuchs täglich und wurde stärker und begann seine Flügel zu testen. Er begann kurze Flüge zu machen, aber er wusste er konnte nicht hoch genug fliegen, um seine Ursprungsfamilie zu finden. Es kam der Tag, an dem seine wirkliche Mutter nach ihm suchte. Alle anderen Adler waren fort geflogen weil sie stark waren und ihren eigenen Weg gehen konnten, aber die Mutter fand den kleinen Adler, den sie so vermisst hatte. Sie hob ihn auf und sagte, "Sag adieu zu deiner Ziehfamilie, denn es ist an der Zeit zurück zu gehen damit ich dir zeigen kann wer du wirklich bist. "Also verabschiedete sich der kleine Adler mit Tränen in den Augen und sagte: "ich liebe euch auch alle bedingungslos. Danke, dass ihr mich aufgenommen habt und mir gezeigt habt, dass das Leben auch dann ein Abenteuer sein kann, als du einen Umweg machst."

Wo immer da Leben dich hinführt kannst du Freude finden, auch mit anderen, von denen du nicht dachtest, dass sie Teil deiner Familie sind. Öffnest du dein Herz und deinen Geist kannst du überall ein zu Hause finden. Die Adlermutter half dem jungen Adler auf. Sie sagte: "Flieg! Breite deine Flügel aus!" und er tat es. Er wusste, dass seine vorherigen Mühen ihn nur stärker gemacht hatten. Als er wegflog schwang er sich noch einmal hinunter, um jenen Adieu zu sagen, die ihm so viel gegeben hatten. Er sagte: "Ich werde zurück komme und euch besuchen. Ich fühle mich sicher und stark. Ich werde euch immer in meinem Herzen und meinen Gedanken haben. Ich werde nie vergessen was ihr mir gegeben habt." Als er fort flog, um nach den Abenteuern ausschaute, die vor ihm lagen sagte er: "Danke, dass ihr mir gezeigt habt, dass es viele Arten gibt das Leben zu leben. Nun ist es an der zeit die Flügel auszubreiten und zu fliegen."

Breitet euere Flügel aus. Schaut wie stark ihr seid. Genießt den Flug. Und so ist es.

Licht und Liebe, Barbara

Wir freuen uns [über Ihre Kommentare.](#)

Lightworker ist eine nicht gewinnorientierte Organisation welche es sich zum Ziel gesetzt hat das Licht durch Ermächtigung zu verbreiten.

Hinweis über Nachdruck Erlaubnis:

Copyright 2006 Lightworker. Diese Information soll verbreitet werden und kann gesamt oder teilweise unter folgenden Bedingungen verwendet werden: 1) Dieses Copyright muss im publizierten Text enthalten sein. 2) Alle Rechte, einschließlich des Copyrights an übersetztem Material verbleibt beim ursprünglichen Inhaber des Copyrights – Lightworker. Weitere Informationen über die Gruppe können unter <http://www.lightworker.com> gefunden werden.

Danke dass Sie mithelfen das Licht zu verbreiten.